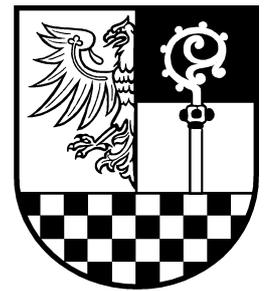


Amtsblatt



für den Landkreis Teltow-Fläming

26. Jahrgang

Luckenwalde, 2. August 2018

Nr. 20

Inhalt

Bekanntmachungen des Landkreises	2
Vergabe des Kehrbezirks TF135	2
Sonstige Bekanntmachungen	3
Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB): Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim Betrieb der Mechanisch-Biologischen Stabilatanlage Niederlehme 2017	3

Herausgeber: Landrätin des Landkreises Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde

Das Amtsblatt kann in den Bibliotheken des Landkreises Teltow-Fläming sowie im Internet unter der Adresse <http://www.teltow-flaeming.de> eingesehen werden.

Das Amtsblatt für den Landkreis Teltow-Fläming erscheint in der Regel dreimal monatlich.

Bezugspreis jährlich 40,00 Euro; bei Bezug durch die Post zuzüglich 1,50 Euro Porto.

Einzelne Exemplare sind gegen eine Gebühr von 2,50 Euro in der Bürgerinformation der Kreisverwaltung, Am Nuthefließ 2, in 14943 Luckenwalde erhältlich und liegen dort zur Einsichtnahme aus.

Bekanntmachungen des Landkreises

Vergabe des Kehrbezirks TF135

Die Verwaltung des Kehrbezirks TF 135 wurde zum 1. Juli 2018 erneut Herrn Harald Schulz übertragen.

Der Kehrbezirk umfasst die Stadt Baruth/Mark mit den Ortsteilen Dornswalde, Groß-Ziescht, Horstwalde, Kladorf, Merzdorf, Mückendorf, Paplitz, Radeland und Schöbendorf. Weiter gehören dem Bezirk Lindenbrück und einzelne Straßen von Wünsdorf sowie Buckow, Liepe und Fernneuendorf an.

Der Bezirk umfasst außerdem Orte im Landkreis Dahme-Spreewald wie Egsdorf, Neuendorf, Tornow und einzelne Straßen von Töpchin.

Alle sieben Jahre sind gemäß dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz die Kehrbezirke im Landkreis Teltow-Fläming an bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger/-innen zu vergeben. Für die Bestellung bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger/-innen im Landkreis Teltow-Fläming ist das Ordnungsamt zuständig.

Sonstige Bekanntmachungen

**Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB):
Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Beurteilung der Emissionen beim
Betrieb der Mechanisch-Biologischen Stabilatanlage Niederlehme 2017**

Gemäß § 15 der 30. BImSchV ist die Öffentlichkeit einmal jährlich über die Beurteilung der Emissionen zu unterrichten. Das betrifft die Emissionen der gefassten und behandelten Abgasströme aus dem Rottebereich und dem Bereich der mechanischen Aufbereitung der MBS. Das Reingas wird über zwei Kamine abgeleitet.

Anlagendaten:

Standort: Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)
Niederlehme
Robert-Guthmann-Straße 41
15713 Königs Wusterhausen

Art der Anlage: Anlage zur Mechanisch-Biologischen Stabilisierung (MBS)
gemäß Nr. 8.11 bb) in Verbindung mit Nr. 8.6 des Anhangs
zur 4. BImSchV

Anlagenkapazität: 150.000 Mg/a

Abluftreinigungsanlagen: Regenerativ-thermische Oxidation (Lara),
Gewebeschlauchfilteranlage

1. Kontinuierliche Emissionsmessungen im Berichtsjahr

a) Emissionswerte

Lara-Kamin

Bei C_{gesamt}-Emissionen gab es keine relevante Überschreitung des TMW und 3 relevante Überschreitungen des HMW.

Im Jahr 2017 kam es bei Staubemissionen zu 7 registrierten Überschreitungen des Tagesmittelwertes (TMW) und zu keiner Überschreitung des Halbstundenmittelwertes (HMW).

Komponente	Einheit	Grenzwert		Registrierte Grenzwertüberschreitungen	
		HMW ¹	TMW ²	HMW	TMW
C _{gesamt}	mg/m ³	40	20	3	0
Staub	mg/m ³	30	10	0	7

¹ Halbstundenmittelwert

² Tagesmittelwert

STAUB-Kamin

Hier kam es zu 1 Überschreitung des Tagesmittelwertes und 7 Überschreitungen des Halbstundenmittelwertes bei C_{gesamt} -Emissionen.

Komponente	Einheit	Grenzwert		Relevante Grenzwertüberschreitungen	
		HMW ¹	TMW ²	HMW	TMW
C_{gesamt}	mg/m ³	40	20	7	1
Staub	mg/m ³	30	10	0	0

¹ Halbstundenmittelwert

² Tagesmittelwert

b) gemittelte Monatsmittelwerte der Abgasfrachten bezogen auf die Abfallmenge (Anlageninput)

Kohlenstoff als C_{gesamt}

Monat	AK1 E1 LARA Verhältnis [g/MG]	AK2 E4 Staub Verhältnis [g/MG]	Monatsmittelwert Summe aus AK1 E1 und AK2 E4 [g/MG]	Grenzwert [g/MG]
Januar	5,15	22,24	27,39	55
Februar	3,96	6,33	10,29	55
März	8,90	4,63	13,53	55
April	5,99	16,82	22,81	55
Mai	6,35	23,76	30,11	55
Juni	6,65	12,16	18,81	55
Juli	8,49	22,49	30,98	55
August	9,63	18,26	27,89	55
September	10,62	22,19	32,81	55
Oktober	4,72	38,76	43,48	55
November	3,50	38,23	41,73	55
Dezember	5,89	33,86	39,75	55

N₂O

Monat	AK1 E1 LARA Verhältnis [g/MG]	AK2 E4 Staub Verhältnis [g/MG]	Monatsmittelwert Summe aus AK1 E1 und AK2 E4 [g/MG]	Grenzwert [g/MG]
Januar	13,74	1,71	15,45	100
Februar	10,55	1,98	12,53	100
März	14,99	2,81	17,80	100
April	16,57	2,45	19,02	100
Mai	12,38	1,19	13,57	100
Juni	14,54	1,01	15,55	100
Juli	10,86	1,66	12,52	100
August	8,34	1,57	9,91	100
September	11,62	1,75	13,37	100
Oktober	13,96	1,94	15,90	100
November	8,73	2,43	11,16	100
Dezember	9,62	1,71	11,33	100

c) Ursachen der Halbstundenmittel- und Tagesgrenzwertüberschreitungen:

Luftaufbereitungsanlage (LARA) AK1 E1:

Staub

Es gab 7 Überschreitungen der Tagesmittelwerte. Dies kam durch Verunreinigungen auf der Sondenoberfläche der Staubmesssonde zu Stande. Nach der Reinigung der Staubmesssonde wurden wieder plausible Werte im System registriert.

C_{gesamt}

Es gab 3 Überschreitungen der Halbstundenmittelwerte. Ursache war ein Defekt an der Rohgasklappe.

Entstaubung AK2 E4:

C_{gesamt}

Am 17.03.2017 kam es zu einer Überschreitung des Tagesmittelwertes für C_{gesamt}. Ursache war der Ausfall eines Boxenlüftermotors.

Am 22.03., 18.10., 24.10. und 27.11.2017 kam es durch Ausfälle der Belüftung einzelner Boxen zu Überschreitungen einzelner Halbstundenmittelwerte.

Wartung:

Die jährliche Wartung der Messtechnik an den beiden Emissionsquellen AK1 E1 und AK2 E4 wurde durch die Firma PRONOVA Analysentechnik GmbH & Co. KG am 19.10.2017 durchgeführt.

2. Einzelmessung

Durch die Firma AIRTEC wurden im Zeitraum vom 19.09. – 21.09.2017 und am 07.11.2017 die jährliche Bestimmung der Emissionen im Abgas der zwei Abgaskamine AK1 E1 (LARA) und AK4 E4 (Staub), die Ermittlung der Werte PCDD/F und die Messung der Geruchsstoffkonzentrationen durchgeführt.

Luftaufbereitungsanlage (LARA) AK1 E1:

- Emissionen CO, NO_x eingehalten
- PCDD/F eingehalten
- Geruch (07.11.2017) eingehalten

Entstaubung AK2 E4:

- PCDD/F eingehalten
- Geruch eingehalten

Einzelmessungen PCDD/F*AK1 E1*

Datum	Emissionsbegrenzung	Maximalwert	Maximalwert + Messunsicherheit
19.09. – 21.09.2017	0,1	<0,1	<0,01

Werte in [ng/m³]*AK2 E4*

Datum	Emissionsbegrenzung g	Maximalwert	Maximalwert + Messunsicherheit
19.09. – 21.09.2017	0,1	<0,1	<0,1

Werte in [ng/m³]**Einzelmessungen Geruch***AK1 E1*

Datum	Emissionsbegrenzung g	Mittelwert	Obere Grenze
07.11.2017	500	170	207

Werte in [Geruchseinheiten/m³]*AK2 E4*

Datum	Emissionsbegrenzung g	Mittelwert	Obere Grenze
19.09.2017	500	33	49

Werte in [Geruchseinheiten/m³]

Einzelmessungen NO_x, CO am AK1 E1

Parameter	Emissionsbegrenzung g [mg/Nm³]	Maximalwert [mg/Mm³]	Maximalwert + Messunsicherheit
NO _x	100	49,2	55,4
CO	100	19,0	21,4

Die Protokolle können von der Öffentlichkeit beim

Zweckverband Abfallbehandlung Nuthe-Spree (ZAB)

Niederlehme

Robert-Guthmann-Straße 41

15713 Königs Wusterhausen

vom 28. August 2018 bis 03. September 2018 nach telefonischer Vereinbarung
(☎ 03375 52722-30) eingesehen werden.